

Informationen zu den Fächern im Wahlpflichtunterricht der Klassen 9 und 10 am Städtische Gymnasium Schmalleberg

Für den Wahlpflichtunterricht der Klassen 9 und 10 bietet das Städtische Gymnasium Schmalleberg nach §17, Abs. 3 APO SI die folgenden Fächer(kombinationen) an:

Französisch, Latein, Gesellschaftswissenschaften bilingual, Informatik, Naturwissenschaften

FRANZÖSISCH/ LATEIN

Die Vorzüge der Wahl einer dritten Fremdsprache - Was spricht für das Erlernen einer dritten Fremdsprache (Französisch oder Latein)?

Die Schülerin/ der Schüler erhält Einblick in eine weitere, ihr/ ihm fremde Kultur.

Die Vorkenntnisse aus den ersten beiden Fremdsprachen erleichtern das Erlernen der dritten sowie gegebenenfalls weiterer romanischer Sprachen (Spanisch, Italienisch, etc.) enorm und es wird eine echte Mehrsprachigkeit erreicht.

Im Hinblick auf das Abitur bietet die jetzige Wahl einer dritten Fremdsprache eine größere Auswahl in der Oberstufe, da bis zum Abitur entweder zwei Fremdsprachen oder zwei naturwissenschaftliche Fächer belegt werden müssen.



Französisch	Latein
<p>Wie im Englischunterricht spielt die kommunikative Kompetenz auch in den anderen modernen Fremdsprachen eine große Rolle, d.h., im Unterricht werden durch eine Vielzahl an Materialien, z. B. Hörtexten und szenisches Spiel, insbesondere Alltagssituationen eingeübt, die direkt beim Schüleraustausch, aber natürlich auch im Urlaub angewendet werden können.</p> <p>Nach nur zwei Jahren ist der Spracherwerb abgeschlossen, sodass in der Oberstufe Französisch als Grundkurs weiterbelegt werden kann.</p>	<p>Im Fach Latein wird der Blick darauf gerichtet, wie Sprache an sich funktioniert, und dabei wird auch gleichzeitig die deutsche Sprache trainiert.</p> <p>Daneben beschäftigt sich der Lateinunterricht bei der Arbeit an zunächst didaktisierten, später an Originaltexten und unterstützt durch vielfältige Materialien (z.B. Filmclips, 3-D-Rekonstruktionen) mit zeitlosen Themen zu „Gott und der Welt“ aus dem Alltag der Römer.</p> <p>Bei der Latinumsfahrt nach Trier wird dann aus der Nähe bestaunt, was uns die Römer aus ihrer Zeit hinterlassen haben.</p> <p>Last but not least, erwirbt man als „Bonus“ schließlich bei Fortführung des Faches in der Oberstufe OHNE PRÜFUNG am Ende der Klasse 13 das Latinum.</p>

GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN BILINGUAL



Zur vertiefenden Vorbereitung auf Anforderungen des Faches Englisch im Hinblick auf Kommunikationsfähigkeit, Wortschatz und Ausdrucksvermögen in der Oberstufe werden in diesem Differenzierungsbereich globale Zusammenhänge und deren Einfluss auf die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in englischer Sprache behandelt.

Themen:

- Großbritannien: Geschichte, Politik, internationale Rolle und aktuelle Tendenzen (Monarchie, Industrialisierung, Großbritannien und die EU: Brexit, Multikulturalismus)

- USA: Geschichte, Politik, internationale Rolle und aktuelle Tendenzen (Entdeckung und Eroberung, Sklavenhandel, Bürgerrechtsbewegung, Todesstrafe, Einwanderungspolitik, Populismus)
- Globale Geschichte, Politik und aktuelle Tendenzen: Imperialismus, Handel (Made in China und Co.), Organisationen in der Weltpolitik und deren Bedeutung (NATO, UN etc.), der Einfluss politischer Prozesse und Entscheidungen auf Deutschland bzw. die EU, internationale Kinderrechte (UNICEF), die Welt am Beispiel aktueller Ereignisse (Krisenherde, internationale Konflikte)

Themenauswahl und Bearbeitungsintensität nach Interessen und Absprachen im Kurs

INFORMATIK

Die Informatik ist die Wissenschaft, welche sich mit der automatischen und systematischen Verarbeitung von Daten und Informationen befasst.



In diesem Sinne werden die vier Halbjahre in den Klassen 9 und 10 genutzt, um grundlegende Themen zu vermitteln.

1. Halbjahr: Verarbeitung von Daten im Computer und im Internet - Funktionsweise von PC und Internet
2. Halbjahr: Darstellen von Informationen im Internet. Es werden mit Hilfe von HTML und CSS Internetseiten über Schmallenberg erstellt und meist auch veröffentlicht.
3. Halbjahr: Automatische Datenverarbeitung am Beispiel von Robotern. LEGO-Roboter werden gebaut und programmiert, parallel dazu werden Referate zu Roboteranwendungen erstellt und gehalten.
4. Halbjahr: Verschlüsselte Übertragung von Informationen. Es werden Verschlüsselungsverfahren von der Antike bis in die heutige Zeit gelernt und ausprobiert.

Sonstiges:

- Informatik kann in der Oberstufe unabhängig von einer Belegung im Wahlpflichtbereich der Klassen 9 und 10 gewählt werden, da die Inhalte sich stark unterscheiden.
- Es werden regelmäßig Referate erstellt und gehalten.
- Ungefähr die Hälfte der Unterrichtszeit findet am Computer statt.
- Zu Hause sollte ein Computer zur Verfügung stehen, auf dem auch Software installiert werden darf.

NATURWISSENSCHAFTEN



Das Wahlpflichtangebot Naturwissenschaften ermöglicht eine vertiefende und fächerübergreifende Betrachtung von Unterrichtsinhalten aus den Bereichen **Umwelt, Energie und Mensch**. Dazu werden Vorgehensweisen **naturwissenschaftlichen Arbeitens** eingeübt: von Phänomenen und Hypothesenbildung über Planung und Durchführung eines Experiments zu Auswertung und Schlussfolgerung.

Die kontextorientierten Themenbereiche aus **Biologie, Chemie und Physik** können im regulären Fachunterricht kaum in dieser Breite bearbeitet werden. Darüber hinaus wird auch der Aspekt der Einzelwissenschaften bei der Erarbeitung aufgezeigt, um die **Fächerwahl in der Sekundarstufe II** zu erleichtern.

Neben der Förderung der Selbstständigkeit des Lernens einerseits wird andererseits die Teamarbeit vor allem beim arbeitsteiligen Experimentieren gefördert. Deshalb liegt die Obergrenze für diesen Kurs bei 20 SchülerInnen.

Außerschulische Lernorte ergänzen das Angebot und geben den lokalen Bezug.